



# Gemeinde Weißenbach am Lech

## PROTOKOLL

der Gemeinderatssitzung vom **11. März 2013** um **19.30** Uhr

**Anwesende Gemeinderatsmitglieder:** Dreier Hans, Köppl Josef, Leiter Sieghard, Arzl Marcella, Lutz Manuel, Posch Erich, Gapp Manfred, Pamperl Daniela, Posch Thomas, Scheiber Klaus, Weirather Horst und Falger Kurt.

**Entschuldigt:** Kraussler Wolfgang, Bernhard Knittl;

### Verlauf der Sitzung

Bgm. Dreier begrüßt die anwesenden Gemeinderäte und Gemeindesekretär Tschiderer, stellt die Beschlussfähigkeit fest und eröffnet die Sitzung.

Gegen die Tagesordnung sowie gegen das Protokoll der letzten Sitzung wird kein Einwand erhoben.

### Tagesordnung:

**TOP 1) Jahresrechnung 2012**

**TOP 2) Einspruch des Herrn Josef Alber gegen den Gemeinderatsbeschluss vom 19.11.2012 -Baulandumlegung Hottershof**

**TOP 3) Agrargemeinschaft Gaicht – Vereinbarung zum Substanzwert**

**TOP 4) Satzungsänderung Gemeindeverband Bezirkspflegeheim Reutte**

**TOP 5) Allfälliges**

### TOP 1) Jahresrechnung 2012

Die vom Prüfungsausschuss vorgeprüfte und zur allgemeinen Einsicht aufgelegene Jahresrechnung für das Rechnungsjahr 2012 wurde vom Bürgermeister dem Gemeinderat vorgelegt. Die Jahresrechnung wurde im Detail erklärt, anschließend folgte der Bericht des Obmannes des Prüfungsausschusses. In Abwesenheit des Bürgermeisters und unter Vorsitz des Bürgermeister-Stellvertreters wurde die Jahresrechnung 2012 einstimmig genehmigt und es wurde dem Bürgermeister und dem Kassier die Entlastung erteilt.

***Die Jahresrechnung weist im ordentlichen Haushalt an Einnahmen den Betrag von € 3.132.490,33 und an Ausgaben den Betrag von € 2.978.275,10 auf. Damit ergibt sich ein Rechnungsüberschuss von € 154.215,23 bei einem Kassenbestand von € 85.224,01.***

Die Überschreitungen gegenüber dem Voranschlag wurden nachträglich genehmigt, soweit hierfür nicht bereits Beschlüsse vorlagen. Die Abweichung gegenüber dem Voranschlag von mehr als € 7.300 wurden vom Bürgermeister zur Kenntnis gebracht und vom Gemeinderat zustimmend zur Kenntnis genommen.

## **TOP 2) Einspruch des Herrn Josef Alber gegen den Gemeinderatsbeschluss vom 19.11.2012 -Baulandumlegung Hottershof**

Bgm. Dreier bringt dem Gemeinderat den Einspruch des Herrn Josef Alber zur Kenntnis.

Der Einspruch von Herrn Alber bezieht sich inhaltlich auf die Baulandumlegung im Allgemeinen und nicht auf die raumordnerischen Pläne. Herr Alber ist vor allem der Meinung, dass bereits genügend Bauland vorhanden ist und daher kein Bedarf an Bauland besteht.

Des Weiteren verliert er die Stellungnahme des Ortsplaners Dipl. Ing. Bernhard Machenschalk vom Architekturbüro Walch der zusammenfassend festhält, dass der Einspruch von Josef Alber vom 28.12.2012 die Beschlüsse des Erschließungsplanes sowie die Flächenwidmungsplanänderung inhaltlich nicht betrifft, sondern die Baulandumlegung im Allgemeinen. Der Ortsplaner möchte jedoch auch diesbezüglich festhalten, dass er die Baulandumlegung für dieses Gebiet unter dem Aspekt der nahezu zur Gänze bereits bestehenden Widmung als Bauland, aus raumordnerischer Sicht im Allgemeinen wie auch in der ausgearbeiteten Form im Speziellen, sinnvoll und zweckmäßig erachtet. Nach eingehender Beratung wird einstimmig beschlossen, den Einspruch von Josef Alber mit Eingangsstempel vom 28.12.2012 abzulehnen.

Der Gemeinderat wiederholt daher einstimmig den Beschluss vom 19.11.2012 unter TOP 3) „Beschluss des Erschließungsplanes im Bereich des Baulandumlegungsgebietes Hottershof“ sowie unter TOP 4) „Beschluss der Flächenwidmungsplanänderung BU-Hottershof“

## **TOP 3) Agrargemeinschaft Gaicht – Vereinbarung zum Substanzwert**

Bgm. Dreier berichtet von der Sitzung vom 14.02.2013 mit der Agrargemeinschaft Gaicht sowie der Agrarbehörde des Landes Tirol und RA Dr. Mader. Dabei geht es um eine Vereinbarung zwischen der Agrargemeinschaft Gaicht und der Gemeinde, damit der von der Gemeinde beanspruchte Substanzwert von € 50.000,- von der Agrargemeinschaft Gaicht an die Gemeinde vorbehaltlich ausbezahlt wird. Vorbehaltlich deshalb, weil der Holzüberling vom Verfassungsgerichtshof noch nicht entschieden wurde. Der Gemeinderat beschließt einstimmig die vorgetragene Vereinbarung zwischen der Agrargemeinschaft Gaicht und der Gemeinde Weißenbach.

## **TOP 4) Satzungsänderung Gemeindeverband Bezirkspflegeheim Reutte**

Bgm. Dreier bringt dem Gemeinderat die Satzungsänderung für das Bezirkspflegeheim zur Kenntnis. Der Gemeinderat beschließt einstimmig die vom Bgm. vorgelegte Satzungsänderung für das Bezirkspflegeheim Reutte.

## **TOP 5) Allfälliges**

Vize Bgm. Josef Köppl regt an, daß im Stiegenhaus im Gemeindehaus Bewegungsmelder sowie im Aussenbereich eine Beleuchtung angebracht werden.

GR Klaus Scheiber berichtet dass der Sozialausschuss bei den „Kultwerktagen in Höfen“ mit einem eigenen Stand vertreten sein wird.

Weiters berichtet er von einem interessanten Treffen mit den beiden Streetworkern Andreas Nigg und Carola Lageder aus Reutte.

Beginn der Sitzung: 19.30 Uhr – Ende der Sitzung: 21.05 Uhr

Der Bürgermeister:



angeschlagen am 13.03.2013

abgenommen am